



Musik, ein Tor zur inneren Entwicklung

28. – 29. 9. 2024

WAS: Eine Musikmeditation.

Innovativer Zugang zum Wesenhaften der Musik – ohne Noten und Instrument, allein über das bewusste Wahrnehmen und Zuhören. Wir dringen tief in die Musik ein und lernen, ihre Botschaft und Kräfte zu entschlüsseln und für unsere Biografie zu erschließen.

WIE WIR ARBEITEN: Es ist eine Gruppenarbeit, bei der wir uns, immer mit derselben Musik, intensiv bewusst machen, was wir hören und uns miteinander über das Gehörte austauschen.

So empfinden wir sie neu, erkennen die Prozesse und gestalten deren Formen mit Armen und Händen. Die Bewegungen führen uns in ein anderes Erleben der Musik.

Hierfür brauchst du keinerlei musikalische Vorkenntnis.

ZEITEN: 28.9.2024 (14.30 - 18 Uhr) – 29.9.2024 (10 - 13 Uhr)

DOZENT: Gebhard von Gültlingen, Schüler von Prof. Dr. George Balan und Leiter der Musicosophia - Schule. International als Musik-Dozent tätig.
www.musicosophia.de, gebhard@musicosophia.de

ORT: Schloss Hohenfels am Bodensee, www.schloss-hohenfels.de 07557 – 929190

ANMELDUNG: info@schloss-hohenfels.de, Kosten: 120 € für Seminar + Verpflegung (zuzgl. Unterkunft)

FÜR WEN EIGNET SICH DIES SEMINAR ?

Für Menschen, die die umfassende Bedeutung des Hörens erahnen, die spüren, dass einem Musik mehr sagen will als gemeinhin angenommen, die die Erfahrung machen wollen, wie das innere Wesen der Musik seinem eigenen Wesen begegnet.

Warum?

Du wirst neue Erlebnisse der Selbstwahrnehmung haben und dich durch die Musik auf einer höheren Ebene erleben. Du wirst sensibler werden für das, was in dir lebt und lernen, zu vertrauen, dass es richtig ist. Du spürst das Leben in dir pulsieren und wie neue Kräfte dir zufließen. So wird sich dir die Musik als frische Energiequelle und Lebensbegleiterin mitteilen.

Hesse: „Das ist ja das Geheimnis der Musik, dass sie nur unsere Seele fordert, aber die ganz. Sie fordert nicht Intelligenz und Bildung, sie stellt, über alle Wissenschaft und Sprachen hinweg ... stets nur die Seele des Menschen dar.“

Rudolf Steiner: „Wir sind noch weit davon entfernt, dass wir durch den Ton wie durch ein Fenster aus der sinnlichen Welt in die spirituelle Welt hineinsteigen können. Aber es wird kommen.“

„In dem, was in einer Symphonie ertönt, liegt eine Erkenntnis geistiger Welten, die höher, bedeutsamer ist als alles, was sich logisch in Schlussfolgerungen auseinandersetzen lässt.“

Beethoven: „Musik ist höhere Offenbarung als alle Weisheit und Philosophie. Wem sich meine Musik auftut, der muss frei werden von all dem Elend, womit sich die anderen Menschen schleppen.

Musik ist so recht eine Vermittlung des geistigen Wesens zum sinnlichen.

Die Musik soll dem Menschen das Feuer aus dem Geiste schlagen!“

